

## Prüfbericht

Dokumentnummer: (1200/037/17) – Lau vom 28.03.2017

Auftraggeber: BEHA GmbH  
Feldstraße 2a  
06458 Selke OT Hausneindorf

Auftrag vom: 09.02.2017

Auftragseingang: 10.02.2017

Inhalt des Auftrags: Bestimmung des Verhaltens beim Zugversuch und nach Einwirkung von Flüssigchemikalien sowie der Prüfung der Wasserdichtigkeit an dem Dichtband „bluetec“

Prüfungsgrundlage: Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen Teil 1: Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe (PG-AIV-F), Ausgabe Mai 2014

Probeneingang: 10.02.2017

Probenahme: durch Auftraggeber

Untersuchungszeitraum: 13.02.2017 bis 24.03.2017

Dieser Prüfbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt und - Anlage.



Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranlasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit.  
Das Probenmaterial ist verbraucht.

## 1 Auftrag

Die BEHA GmbH, Feldstraße 2a, 06458 Selke, OT Hausneindorf beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen in Braunschweig mit Schreiben vom 10. Februar 2017 mit der Bestimmung des Verhaltens beim Zugversuch und nach Einwirkung von Flüssigchemikalien sowie der Prüfung der Wasserdichtigkeit an einem Dichtband mit der Bezeichnung „bluetec“.

## 2 Prüfungen und Ergebnisse

Bei dem Dichtband „bluetec“ handelt es sich um 120 mm breites TPE-Dichtband auf PES-Gewirketräger und zusätzlicher Vliesabdeckung mit mittig liegendem Faltnick. Die TPE-Breite beträgt ca. 70 mm. Die Gesamtdicke des Dichtbandes beträgt 0,58 mm. Das Gewicht beträgt 38 g/m.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind unter Angabe der Prüfnorm und Prüfbedingungen in der nachstehenden Tabelle zusammengestellt.

Eigenschaft	Prüfung/ Prüfbedingung gemäß Prüfgrundsätze	Prüfergebnis
Verhalten beim Zugversuch	DIN EN ISO 527 Probekörper: 85 x 15 mm <sup>2</sup> Einspannlänge: 60 mm Prüfgeschw.: 50 mm/min Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2	Höchstzugkraft längs x = 84,4 N/15 mm s = 2,89 quer x = 28,2 N/15 mm s = 2,73 Dehnung bei Höchstzugkraft längs x = 34,3 % s = 2,01 quer x = 52,0 % s = 4,95
Verhalten nach Einwirkung von Flüssigchemikalien	DIN EN 1847 Einlagerdauer: 28 d Prüftemperatur: 40°C Medium: Kalilauge (3%-ig) DIN EN ISO 527 Probekörper: 85 x 15 mm <sup>2</sup> Einspannlänge: 60 mm Prüfgeschw.: 50 mm/min	Höchstzugkraft längs x = 42,2 N/15 mm s = 2,19 quer x = 22,5 N/15 mm s = 1,95 Dehnung bei Höchstzugkraft längs x = 57,6 % s = 5,33 quer x = 71,7 % s = 8,70 Änderung der Höchstzugkraft längs x = - 50,0 % (relativ) quer x = - 20,2 % (relativ) Änderung der Dehnung bei Höchstzugkraft längs x = + 67,9 % (relativ) quer x = + 37,9 % (relativ)
Wasserdichtigkeit	DIN EN 1928, Verfahren B Prüfdruck: 1 bar Prüfdauer: 24 Stunden	dicht

Abkürzungen: x = Mittelwert, s = ± Standardabweichung

Tabelle: Kennwerte des Dichtbandes „bluetec“




Gemäß den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (Stand Juni 2010), Abschnitt 3.6.1 (Alkalibeständigkeit), gilt die Prüfung als bestanden, wenn die Änderung der Dehnung bei Höchstzugkraft (Prüfrichtung quer) kleiner  $\pm 20 \%$  beträgt.

Braunschweig, den 28.03.2017



Dr.- Ing. K. Herrmann  
Leiter der Prüfstelle



i. A.  
N. Meyer-Laurien (Techn. Ang.)  
Sachbearbeiterin